

[30607.] Ich suche zum 1. October einen intelligenten Gehilfen, der Sortimentskenntnisse besitzt, mit den vorkommenden buchhändlerischen Arbeiten vertraut ist und selbständig und zuverlässig arbeitet. Offerten erbitte direct, unter Beifügung der bisherigen Zeugnisse.
Berlin, Friedrichstraße 142.

E. Meyer,
in Fa.: Veiser's Sortiment.

[30608.] Für ein Sortiments-Geschäft West-Preussens wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der selbständig zu arbeiten versteht und in der Buchführung und dem Rechnungswesen erfahren sein muß. Der Eintritt müßte im September oder Anfang October geschehen. Gehalt bei ganz freier Station im ersten Jahre 180 Tblr. — Offerten werden unter L. E. # 10. durch Herrn K. S. Köbber in Leipzig erbeten.

[30609.] Zum 1. October 1872 suche einen soliden jungen Mann für den Buch- und Musikalienhandel sowie Führung des Musikalien-Leihinstituts, Leihbibliothek und Buchhändler-Strasse. Fleiß und freundliches Benehmen dem Publicum gegenüber sind Hauptbedingung. Offerten mit Photographie und Ansprüchen direct.
Stettin.

G. Sulang Nachfolger
(Aurelio Mauri).

[30610.] Zum 1. September und 1. October suche ich einige tüchtige und fleißige Gehilfen für zwei renommierte russische Sortiments-Buchhandlungen.

Gef. Offerten erbitte mir direct per Post.
Leipzig. **Rudolph Hartmann.**

[30611.] Ein junger Mann, der womöglich in einem Musikaliengeschäft gelernt hat, findet in einem Leipziger Commissionsgeschäft sofort oder später dauernde Stellung. Gef. Anträge unter S. F. H. bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[30612.] Lehrlingsgesuch. — Zum 1. October c. suche einen mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling. Gef. Meldungen erbitte baldigst mit directer Post.
Güstrin, den 16. August 1872.

Alb. Maffute's Buchh.

[30613.] Einen Lehrling sucht die Schulze'sche Buchh., Buchdruckerei etc. in Oldenburg.

[30614.] Wir suchen zum baldigen Eintritt einen jungen Mann als Lehrling.

Goerlich & Coß in Breslau.

Gesuchte Stellen.

[30615.] Ein junger Mann, seit 8 Jahren dem Buchhandel angehörig, mit allen Arbeiten wohlvertraut und im Besitze einer deutlichen Handschrift, sucht pr. Anfang October eine Stelle in einem Sortiments- oder auch Verlagsgeschäft. Derselbe hat Kenntnisse des Englischen, spricht geläufig französisch, und stehen ihm die besten Zeugnisse und Referenzen zur Seite. Gef. Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter Chiffre F. O. T.

[30616.] Ein junger Buchhändler im Alter von 26 Jahren, der kurze Zeit etablirt war und sein Geschäft ungünstiger Verhältnisse halber aufgeben mußte, sucht zu Anfang October Stellung in einem Geschäfte, wo ihm die Führung der

Leihbibliothek, die Buchführung etc. vertrauensvoll übergeben werden könnte. Derselbe besitzt eine gute Handschrift und ein empfehlenswertes Aeußere. Offerten vermittelt die Stiller'sche Hofbuchhandlung in Rostock.

[30617.] Ein junger Mann, 28 Jahre alt, der in einem größeren Leipziger Verlags- und Commissionsgeschäft gelernt hat, in verschiedenen großen Sortimentsgeschäften des Auslandes gewesen ist, mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, die französische, englische, italienische, sowie die skandinavischen Sprachen gründlich versteht, sucht zum 1. October oder später eine Stelle in einem Leipziger Geschäfte. Herr G. E. Schulze in Leipzig wird gern nähere Auskunft geben.

[30618.] Ein junger Buchhändler von vortheilhaftem Aeußeren, welcher im Besitze guter Zeugnisse und gewandt im Verkehr mit dem Publicum ist, sucht zum 1. October eine entsprechende Stellung in einer größeren Sortiments-Buchhandlung Leipzigs oder als Geschäftsführer einer Filiale Mittel- oder Süddeutschlands, welche er auch später käuflich übernehmen könnte.

Gef. Offerten direct sub C. B. 10. Berlin an Herrn Eugen Wahl, Buch- und Musikalienhandlung in Berlin, 68 Markgrafenstr.

[30619.] Ein junger Mann, Sohn eines Prinzipals, seit 5 Jahren dem Buchhandel angehörig, sucht per 1. October eine Stelle als Gehilfe in einer Sortiments-Buchhandlung oder mittlerem Verlagsgeschäfte in Leipzig oder Wien. Derselbe beabsichtigt später mit als Theilhaber einzutreten oder das Geschäft käuflich zu übernehmen. Offerten sub R. S. befördert die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

[30620.] Die
Gegenwart,
Wochenschrift
für
Literatur, Kunst und öffentliches Leben,
herausgegeben
von
Paul Lindau,

erlaube ich mir Ihnen zur Ankündigung Ihres Verlages zu empfehlen.

Die Inserate werden im Hauptblatte selbst aufgenommen, wodurch sie dauernd in den Händen der Leser bleiben und daher einen besondern Vortheil bieten.

„Die Gegenwart“ liegt während der Saison in den Lesezimmern der hauptsächlichsten Badeörter aus.

— Auflage 3000. —

Preis für die dreigespaltene Petitzeile
3 Sgr.

Berlin, 1872.

Georg Stilke.

[30621.] **J. Sandoz** in Neuchâtel (Schweiz) hält in Leipzig Auslieferungslager der gangbarsten in der

französischen Schweiz

erschienenen Bücher.

Serbe'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

[30622.]

Heute versandten wir folgendes Circular:

Leipzig, den 15. August 1872.

Geehrter Herr College!

Unser Leipziger Messadressbuch hat allmählich eine so günstige Aufnahme beim betr. Publicum gefunden, dass der Vertrieb desselben ein höchst umfangreicher geworden ist. Angesichts dieses Zustandes will es uns als dringend erwünscht erscheinen, für die Folge die directe Versendung an unsere zahlreichen Abonnenten zu beseitigen und dafür ein, weil kürzeres, deshalb auch zweckentsprechenderes Verfahren einzurichten.

Wir haben uns deshalb entschlossen, in einer resp. zwei Buchhandlungen der grösseren Städte besondere Auslieferungs-Depôts für jene Abonnenten zu errichten, und das dabei einzuhaltende Verfahren würde etwa darin bestehen, dass wir bei den gedachten Depôts die nöthige Anzahl von Exemplaren niederlegen (unter Vermittelung durch die bezüglichen Herren Commissionäre hier), dass die bezeichneten Abonnenten gegen Ueberreichung eines Legitimations-Coupons ihre Exemplare bei den Depôts ihrer Wohnorte zu den bestimmten Zeitpunkten in Empfang nehmen und dass die Buchhandlungen, welche zur Errichtung solcher Depôts die Hand bieten, diese Legitimations-Coupons ansammeln und solche dann als baares Geld an uns einsenden.

Nach dieser kurzen Darlegung des vorliegenden Verhältnisses erlauben wir uns die ergebene Anfrage: ob Sie zur Uebernahme eines solchen Depôts sich bereit finden würden?

Natürlich muss Ihre dieserhalbige Bemühung honorirt werden. In dieser Beziehung wären wir bereit, Ihnen für jedes gegen Legitimations-Coupon für uns ausgehändigte Exemplar eine Gebühr von vorläufig 1½ N \mathcal{L} *) gutzuschreiben.

Im Falle Ihrer Geneigtheit zur Uebernahme eines solchen Depôts bitten wir untenstehenden Zettel binnen 14 Tagen vollzogen an uns einzusenden. Ausserdem erlauben wir uns Ihre Ablehnung anzunehmen.

Hochachtungsvoll

Serbe'sche Verlagsbuchhandlung.

Sollten Handlungen in grösseren Städten, welchen unser Circular nicht zugekommen ist, zur Uebernahme solcher Depôts geneigt sein, so bitten wir um Anzeige.

Der Ordinärpreis unseres alljährlich in mehreren Auflagen erscheinenden Messadressbuches wird von 17. (Oster-) Auflage 1873 an 5-7½ N \mathcal{L} betragen. D. O.

*) Für Handlungen in Deutschland, 2 resp. 2½ N \mathcal{L} im Auslande.

Placate.

[30623.]

Bei Einrichtung eines neuen gewölbten Ladenraumes kann ich Placate jeder Größe recht gut verwenden und bitte um umgehende gef. Einsendung von solchen, womöglich sous bande.

Ergebenst

Halle.

K. Erlede.